

Wähler von Halle und Saalkreis!

Wir veröffentlichen wiederum die am 24. September von einer allgemeinen liberalen Wählerversammlung gefasste Resolution, indem wir die Gedanken darlegen, welche uns leiten, als wir die Wahl des

Herrn Gutsbeizer Carl Faulwasser
in **Custrena**

und des
Herrn Oberamtmann Wilhelm Spielberg
in **Vollstedt**

den Wählern empfehlen.

Unsere Bemühungen um die **Einigung der liberalen Parteien** unseres Wahlkreises für die bevorstehende Landtagswahl sind genugsam bekannt. Unbefangene Männer und Tagesblätter, welche unierer Partei nicht anhängen, erkennen an, daß wir in unserer Gesinnung bis an die Grenzen des Möglichen gegangen sind. Zurückgeblieben von den Führern halten wir gegenüber der nationalliberalen Partei unsern Antrag ausreicht und acceptiren einen der von nationalliberaler Seite aufgestellten Kandidaten. Die Wahl zwischen beiden wurde uns leicht, und wir empfehlen uns gern für

Herrn Gutsbeizer Carl Faulwasser
in **Custrena**.

Er, ein wahrhaft nationalliberaler Mann, hat das Bedürfnis des Zusammenwirkens der liberalen Parteien erkannt. Schlicht, ehrbar und zuverlässig, besitzt er das Vertrauen unserer ländlichen Bevölkerung. Bewährt als Ortsvorsteher und als Mitglied des Kreisrats, des Kreisratschulrathes und des Provinzial-Landtags wird er mit Willigkeit den Aufgaben eines Landtags-Abgeordneten gerecht werden.

Neben ihm haben wir als unsern Kandidaten

Herrn Oberamtmann Wilhelm Spielberg
in **Vollstedt**

in Vorschlag gebracht, fest überzeugt, daß auch der Wählerchaft die Wahl zwischen diesem und anderen Kandidaten nicht schwer fallen kann. In der Gewissenhaftigkeit, Wahrhaftigkeit und Ehrlichkeit des Mannes, in seiner schlichten und klaren Verständlichkeit und Bescheidenheit, in seiner selbständigen Charakterfestigkeit haben wir schon ansehnlich die Bürgerschaft für unser Vertrauen gefunden. Sinecram haben ihn alle liberalen Parteien des Wahlkreises in der Reichstagswahl gewählt, und **stetsmal hat er in reichem Maße das im hergebrachte Vertrauen gerechtfertigt.** Können wir zweifeln, wenn wir wählen sollen? Nein, Wähler von Halle und Saalkreis: wähen wir zum dritten Male bereit für die Wahl unseres **Spielberg!**

Die Resolution lautet:

Erklärt von dem Gedanken, daß unseres Vaterlandes Heil ein einträchtiges Wirken aller liberalen Parteien gegenüber der klerikal-konserverativen Majorität sowohl im Hause der Abgeordneten wie im Reichstage erheischt, und durchdrungen von der Ueberzeugung, daß auch in Halle und Saalkreis eine **Einigung sämmtlicher Liberalen** für die nahe bevorstehende Landtagswahl geboten erscheint, beschließen die zur Vertretung zweier Landtags-Abgeordneten heute versammelten liberalen Wähler, für die Wahl des

Herrn Gutsbeizer Carl Faulwasser
in **Custrena**

und des
Herrn Oberamtmann Wilhelm Spielberg
in **Vollstedt**

einzutreten und bitten alle Freunde und Gesinnungsgenossen um ihren kräftigen Beistand zum Wohle des Vaterlandes.

Halle, im Oktober 1882.

Das liberale Comité.

Außer den bereits veröffentlichten zahlreichen **Zustimmungsunterschriften** sind noch über 300 Zustimmungen aus der Stadt Halle und dem Saalkreise eingegangen.

Das liberale Comité.

Filzhüte, Velpelhüte, Federn

stauend billig.

Kinderhüte nur 0,35, **Damenhüte** von 0,50,

Velpelhüte von 0,50 an.

Garnirte Hüte, hochfein, stauend billig.

Capotten, Westen, Wollwaren

große Auswahl billigst.

Max Lichtenstein,

Leipzig-er-Straße 64.

	Besteck- sachen, Messer, Gabeln, Löffel in silbernen u. Messingfarben.	
	Coffee- u. Thee- Service in silbernen und Britannia. Größte Auswahl.	
Gr. Steinstr. 10.	J. R. Gessner.	Gr. Steinstr. 10.

Schulbücher, Lexica, Atlanten

und
Lehrmittel aller Art

sind in den **neuesten** Auflagen, **dauerhaft** gebunden zu den **mässigsten** Baarpreisen vorrätig in der
Buchhandlung des Waisenhauses
in Halle.

Aux caves de France,

Subhoise 1, Märkerstrassen-Ecke.

Täglich frische französische Austern

a Dutzend 90 Pf.

Oswald Nier, Hoflieferant.

J. Schmuckler & Co.

empfehlen für die

Winter-Saison

für **grossartiges Lager**

garnirter und ungarnter Damenhüte

sowie sämmtliche

Putz-Artikel

zu mäßigen Preisen.



Die Hut- u. Filzwaren-Fabrik

E. Teutschbein,

gr. Klausstraße 7,

empfeilt ihr reichhaltiges Lager der

dauerhaftesten selbstgefertigten

Filzwaren



von den elegantesten bis zu den einfachsten, als: **Filzstiefeln** für Herren und Damen, mit und ohne **Belederlaß**, sowie mit und ohne **Gummilug, Salton- und Morgenschuhe** mit und ohne **Abfaß, Filzüberstühle** für Herren und Damen, **Filzschuhe** mit **Filz- und Lederstapeln**, **Filzpanzern, Filzstrümpfe, Filterrichter**, alle Sorten **Stapelsohlen**, sowie alle in die Hut- und Filzfabrikation einschlagenden Artikel zu äußerst billigen, aber festen Preisen.

Filze jeder Art zu **sech** isten **Zwecken**, sowie zu jedem **Maschinenbetrieb** werden **sofort und gut** bei billiger Preisstellung gefertigt.

Alleinige Filzfabrikation in Halle.

Kindermäntel

in allen Größen empfehlen

Neue & Fuchs,

Hoflieferanten.

Sonntag den 22. October 7³⁰ früh
Ad. Schmidt's
Extrazug nach Berlin.

III. Cl. 5 A. II. Cl. 7 1/2 A hin und zurück. Rückf. immer
halb 6 Tagen mit allen Personenwagen. Billets nur bis
Donnerstag Abend 6 Uhr, später 1 A mehr bei **Steinbrecher & Jasber.**

Halle, Montag den 23. und Montag den 30. October er.

Abends 7 Uhr

im Saale des Volksschulgebäudes Zwei historische Concerte

für vierhändige Claviermusik auf 2 Flügeln

veranstaltet von

Herrn Capellmeister **C. Reinecke** und Herrn **A. Eibenschütz**

aus Leipzig.

Billet-Verkauf bei **H. Karmrodt**, Barfüßersstr. 19, Sperritz zu **beiden** Concerten à 4 Mk., für jedes einzelne Concert à 2 Mk. 50 Pf., nicht nummerierte Billets à 1,50.

Hôtel u. Café David.

Table d'hôte von 1 Uhr; im Abonnement 1 Mark.

R. Heller.

zugleich Inhaber des „Hotel Selter zum Sanderger Hof“ in Leipzig.

Mittwoch den 18. d. Ms.

Saalschloss-Grosses Schlachtfest.

Brauerei.

Von früh 9 Uhr an **Wellfleisch**, Abend-

Suppe und **div. Wurst.** Aufmerksam und

zur kommende Bedienung. **F. Welz.**

Restaurant zur Terrasse.

Mittwoch den 18. October

Tanzkränzchen. Anf. 8 Uhr.

Halle, Druck und Verlag von Otto Sander.

Tanz-Unterricht
in der Kaiser-Wilhelm-Halle.
Donnerst. u. Sonnt. Lehr- und Spiel-Abende in
6-7 Uhr. **Sammelt. Tänze.** Der Unterricht
wird nach d. Abrechnung auf woch. Freitag
abends. **Wochentag** erst. Privatunterr. j. Leh.
Zeit. A. Hardegen, Standortstr. 7, II.

Stadt-Theater.

Mittwoch den 18. October 1882

Vorstellung im 1. Abonnement.

Zum vierten Male:

Amz = Phriz.

Hoffe mit Gesang in 3 Acten v. Wilken

und Justinus. Musik von Michaelis.

Donnerstag (zum 4. Male):

Die Karolinger.

Tragödie in 4 Acten v. E. v. Wildenbruch.

Restaurant Eberhardt.

Heute Mittwoch

Sauerbraten mit Thür. Käse.

Mittagslied von 12-2 Uhr

in großer Auswahl.

Carneval-Verein

„Eule“.

Die Mitglieder werden

hiermit dringend ersucht, sich

wegen zur **nochmaligen**

Vorbereitung des Festes

bestimmte einzustellen.

Die Eulen.